# **Cemeindebrief**

DER EVANGELISCH - FREIKIRCHLICHEN GEMEINDE-BAPTISTENGEMEINDE

Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.
Mitglied der Evangelischen Allianz und der
Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Oberhausen



Oktober – Dezember 2025 46047 OBERHAUSEN www.baptisten-oberhausen.de



### Das Reich Gottes ist mitten unter euch

Die Bibel, Lukas 17, Vers 21

Die Pharisäer hatten Jesus gefragt, wann denn das Reich Gottes komme, von welchem er gerne sprach. Er hat ihnen geantwortet: Man kann das Reich Gottes nicht beobachten, man kann es nicht vorführen wie eine neue Küchenmaschine und ausprobieren lassen. Es ist keine menschengemachte Sache, sondern eine Größe aus dem himmlischen Bereich Gottes.

Aber es ist da und es ist mitten unter euch.

Das sagt Jesus zu den Pharisäern. Und die Jünger stehen daneben und hören zu. Reich Gottes ist also nicht nur für die Jünger und die später folgende Gemeinde gedacht, sondern die Pharisäer und somit alle Menschen sind hier in den Blick genommen.

Reich Gottes ist die in Israel gewachsene Hoffnung auf eine neue Zeit ohne Leid, Ungerechtigkeit und Tod, in der Gott wie ein König regiert und für Frieden sorgt. Deshalb die sehnsüchtige Frage: wann kommt dieses Reich endlich?

Um so überraschender die Antwort Jesu: es ist schon mitten unter euch.

"Wenn ich mit dem Finger Gottes die Dämonen austreibe, dann ist das Reich Gottes doch schon zu euch gekommen." Oder in den Gleichnissen vom Aufwachsen der Saat: aus dem kleinen Samenkorn wird eine große Ernte.

Gottes Reich trägt ungeahnte Kräfte in sich und wird ganz sicher "von selbst" sein Ziel erreichen, weil Gott daran Interesse hat.

Wir sind nicht die Architekten, wir sind eher die Nutznießer.

Wir dürfen in Gottes Projekt mit viel Freude leben.

Er wird uns schon zeigen, wenn wir hier und da ein bisschen mitbauen können.

Herzliche grüßt Euch

Günter Gerhold



## KLEINKUNST im CAFÉ FLEX am Samstagabend

Immer dienstags, im 14tägigen Abstand, stehen die Türen im Café Flex für Gespräche und Gemeinschaft für jedermann offen.

Dieses Angebot wird auch 2025 durch einen Kleinkunstabend am Samstag, 29. Nov 2025 um 18.00 Uhr ergänzt.

Damit Weihnachten und das Jahresende nicht plötzlich und unerwartet vor der Tür stehen müssen, wird uns eine "Adventliche Kunstpause" auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Thomas Klappstein liest aus seinem neuen Buch "Weihnachtszaubernächte" vor; musikalische Atempausen wird seine Frau Claudia beitragen.

Eingeladen zum Kleinkunstabend sind wir, unsere Nachbarschaft und auch Allianz-Gemeinden.

Offene und lebendige Gemeinde und Gemeinschaft im Kiez.

Welch ein Grund zur Freude...

Advents- und

WEIHNACHTS
ZAUBERNÄCHTE

ZUM GROSSEN ALTEN FEST

TRIO INFERNALE EDITION

THOMAS KLAPPSTEIN \* MICKEY WIESE \* FRANK BONKOWSKI

Reiner Rössler

Zur besseren Sitzplatz-Kalkulation meldet Euch bitte an: anmeldung@baptisten-oberhausen.de

## Singen macht(e) Spaß

Am 30. und 31. Aug 2025 hatten wir einen "Singetag" und Gottesdienst mit Jan Priemke + Uta Wiedersprecher Beide nahmen uns zu einer enthusiastischen Reise durch die neuzeitliche rhythmische und christliche Musik-Welt mit.





# Gemeindejahresfest / Erntedankfest

Am 05.Okt 2025 haben wir unseren **131.** Gemeindegeburtstag gemeinsam mit dem Erntedankfest gefeiert, unter der Überschrift :

#### "Gott sei Dank - in echt?!"

haben wir rund um dieses Thema einen feierlichen Gottesdienst in froher Gemeinschaft gehabt.



Der Altartisch war mit herbstlichen Dekorationen geschmückt, dazu zwei Fischernetze abgehängt und auf dem Boden vor dem Altartisch viele handgeschnittene Papierfische ausgelegt.

Unser Gastprediger, Pastor Günter Meyer-Mintel, hat uns in seiner Predigt mitgenommen in die Geschichte von den Fischerleuten am See Genezareth, welche die ganze Nacht nichts gefangen hatten und ziemlich frustriert darüber waren.

Aber Jesus rief sie auf, es nochmals zu probieren, und zwar so, wie er es ihnen gesagt hatte.

Und sie erlebten entgegen allen Berufserfahrungen, dass die Boote "fast" sanken und die Netze "fast" zu reißen" drohten.

Die beiden Bootsbesatzungen schafften es mit Hilfe der anderen Kollegen so eben, den großen Fang ans Ufer zu bringen.

Ja, was hätte alles geschehen können, wenn dieses Wort "fast" entfallen würde. Eine Katastrophe wäre geschehen.

Auch heutzutage im Straßenverkehr... wie oft haben wir schon selbst ausgerufen: "Da hätte es **fast** gekracht" und der Autounfall wäre passiert. Oder: Oh, was habe ich "**Dusel**" oder "**Glück**" gehabt. Aber auch – da hat mich Gott bewahrt! "**Gott sei Dank**"! Jawohl, wir als Christen drücken es so aus,

weil wir glauben, dass Gott immer wieder seine Hände im Spiel hat und bei uns ist und uns

bewahrt und beschenkt, "Nach seinem Willen" - in echt!!!

Nach dem Singen etlicher Lieder haben wir zugehört, wie der eine und andere in einem persönlichen Zeugnis davon erzählt hat, wofür er oder sie besonders dankbar war. Auch konnten wir das, was jedem auf dem Herzen lag, auf einen Papierfisch schreiben und in das Netz vor den Altar bringen.





Den "Ernte-Dank" wollten wir auch durch eine finanzielle Sammlung unterstreichen. Diese war für unsere Oberhausener-Partnerstadt Saporischschja im Kriegsgebiet der Ukraine, und für lebende und wohnende Kinder und deren Gesundheit sowie Bildung in einem der größten Müllgebiete Kairos, bestimmt.

Dankeschön allen Gebern und Spendern.

Somit konnten wir einen guten Betrag zur Linderung der dortigen Bedürfnisse und Probleme überweisen und auch

mitgeben. Wobei wir auch weiterhin für Vorgenanntes, finanzielle Spende gerne annehmen/sammeln. Kontoverbindung auf der letzten Seite unter: *Konto der Gemeinde* 



Der Gottesdienst, der um 14.00 Uhr begann, endete mit einem Segensspruch unseres Gastpredigers.

Danach waren alle 54 Besucher eingeladen, sich an dem großen Kuchenbuffet zu bedienen und eine schöne gemeinsame Plauderzeit an den aufgestellten Tischen miteinander zu haben.





Auch das Aufräumen ging ruckzuck über die Bühne.

Dankeschön allen fleißigen Händen, welche zum Gelingen unseres Jahres- und Ernte-Dank-Festes beigetragen haben

Friedhelm Engler

#### Erntedank 2025 in der EFG – OB, Walter-Flex-Straße

"Gott sei Dank" – so schnell gesagt – Wenn alles passt, wie man`s gern mag. Doch was, wenn die Netze leer geblieben, die vielen Wünsche oft vertrieben?

Am See Genezareth einst ohne Schonung gab`s einen traurigen Tag — kein Fang, keine Hoffnung!
In Lukas 5 steht es in der Bibel, ein Text, nicht mal so eben plausibel.
Durch Jesus ergab sich damals eine neue

Wendung...

mit einer sehr überraschenden Findung. Übervolle Netze fast zum Zerspringen, ließ en fast die Boote sinken.

Pfarrer Günter Meyer-Mintel legte das aus mit einer Sichtweise ungeahnt, initiiert mit viel Spannung, von uns nicht geplant. Seine Erntedankgedanken waren folgendermaßen, für mich und uns ganz neu zu erfassen: Dank fängt nicht im Haben an, sondern da, wo ich nicht mehr kann!

Ein Stück Exegese, echt schwer aber klar...

und plötzlich nehm ich Erntedank ganz anders wahr...

nicht Glanz, Glorie oder auch Schmuck... Gott ist stets Begleiter, hat uns alle im Blick!

Und dann, wenn da steht das kleine Wort: "fast" gilt es nachzudenken, was braucht im Tun eine Rast.

Manche Gedanken kamen uns, weil ganz neu, nicht entgegen, so ist das bei Christen, so ist es eben.

Danach bei leckerem Kuchen und Kaffee gab es nette Gespräche und dann auch noch Tee.

Ein gelungenes Miteinander – wirklich fein, so war Erntedank und 131. Gemeindegeburtstag, so sollte es sein!







#### GEBURTSTAGE von Oktober bis Dezember 2025

#### im Oktober

am 06.**Erika Enders**:

22. Reiner R; 30. Noemi G; 30. Patrick P;

#### im November

am 01. Friedhelm E; 02. Louis M; 04. Miad-M; 09. Annette R; 22. Ingrid S; 24. Andreas B; 25. **Brigitta F** (90); 25. **Doris E**; 25. Andrada F;

#### im Dezember

am 12.**Erika G (84)**; 26.Matthias G und am 30.Dez 2025 Riza H:

fettgedruckt = über 70jährige

#### Besondere Terminhinweise für Oktober bis Dezember 2025

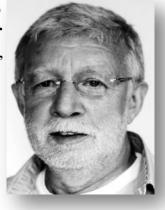
Mi 29.10.2025 10.00 Uhr, abschließende Arbeiten im Garten (Gartenteam) **So** 30.11.2025, Jahresfest philippinische Gemeinde (OCF) Mi 24.12.2025, Christvesper (auf Nachrichtenhinweise achten) So 28.12.2025, Gottesdienst zum Jahresschluss So 01.01.2026, Gottesdienst zum Jahresbeginn

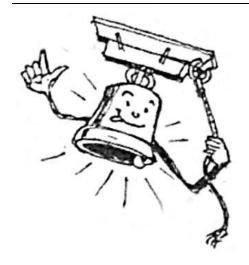
#### Im stillem Gedenken...



Mit fast 71 Jahren verstarb **Eckhard Vesper** am Montag, dem 11. Aug 2025, nach langer Krankheit.

Am Sonnabend, 04. Okt 2025 verstarb auch Hans-Günter Raudszus im Alter von 78 Jahren.





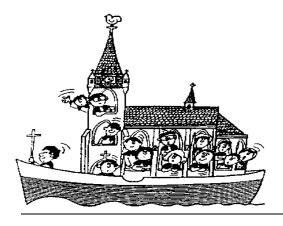
Nachrichtensprecher für den Monat Oktober 2025 MARIE-LUISE RAUDSZUS (0208) 84 86 342 eMail: hans-guenter.raudszus@baptisten-oberhausen.de

Nachrichtensprecher für den Monat November 2025 DIETMAR MARQUARDT (0208) 86 96 95

eMail: d\_marquardt@t-online.de

Nachrichtensprecher für den Monat Dezember 2025 PASCAL HOPPERMANN (0208) 386 799 15

eMail: pascal\_hoppermann@web.de





**Sonntag** 

10:00 Uhr

GOTTESDIENST

am 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl

15:00 Uhr

GOTTESDIENST philippinischen Christen Oberhausener Christian Fellowship (International) OCF

**Dienstag** 

15:00 Uhr

CAFÉ FLEX offenes Café für jedermann

**K u K u K** – Kaffee und Kuchen und Klönen

am 14. + 28.10.

am 11. 11. sowie 09.12.2025

18:00 Uhr

**MÄNNERGESPRÄCHSKREIS** 

am 1. Dienstag im Monat

Mittwoch 11:00 Uhr

10:30 Uhr

**GIG**, zuvor Gebetsgemeinschaft

**GIG**, Gemeinde im Gespräch

am 12.11. und 03.12.2025

14:00 Uhr

**SENIORENKREIS** 

am 08.10; 26.11. und 17.12.2025

**Donnerstag** 14:30 Uhr

**NÄHKURSUS** 

Samstag

18:00 Uhr

ADVENTLICHE KUNSTPAUSE - MIT KLAPPSTEINS

am 29.11.2025



Der GEMEINDEBRIEF erscheint alle 3 Monate. (30. Jahrgang)

Auflage: 30 Druckexemplare und z.Z. 140 per Online-Versand

Herausgeber ist die Ev.-Freikirchliche Gemeinde, Baptistengemeinde

46047 Oberhausen, Walter- Flex- Straße 13-17 Website: www.baptisten-oberhausen.de

Redaktion  $\rightarrow$ 

Klaus Gust

Beethovenstraße 126

46145 Oberhausen 2008 / 740 92 92

e-Mail: redaktion@baptisten-oberhausen.de

Gemeindeleiter: >

**2** 0201 / 60 82 62

e-Mail: gemeindeleiter@baptisten-oberhausen.de

Konto der Gemeinde:

Spar- und Kreditbank EFG Bad Homburg IBAN: DE27 5009 2100 0000 1259 03